

## Pressemitteilung

Nr. 322/2024 Potsdam, 11. September 2024

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Pressestelle

Dortustraße 36 14467 Potsdam

Sprecher: Stephan Breiding Telefon: 0331 – 866 4566 Mobil: 0171 – 837 5592

E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de Internet: mwfk.brandenburg.de

Internet: <a href="mwtk.brandenburg.de">mwtk.brandenburg.de</a>
X: <a href="https://x.com/mwfkbrb">https://x.com/mwfkbrb</a>

Achtung Sperrfrist: Heute, 17.30 Uhr

## ToleranzRäume in bunten Containern

## Ministerin Schüle eröffnet Open-Air-Ausstellung in Potsdam

Wissenschafts- und Kulturministerin Dr. **Manja Schüle** hat heute Nachmittag am Platz vor dem Brandenburger Tor in Potsdam die Open-Air-Ausstellung ToleranzRäume Brandenburg eröffnet: "Andere Meinungen, andere Kulturen, andere Lebensweisen: 'Leben und leben lassen' hat in Potsdam seit 1685 eine lange und gute Tradition. Mit dem Toleranzedikt des Großen Kurfürsten fanden Böhmen, Russen, Hugenotten, Holländer in unserer Stadt eine neue Heimat. Diese Toleranz sorgte für ein friedliches und respektvolles Zusammenleben, für Integration und Miteinander. Tatsächlich will Toleranz im täglichen Umgang geübt sein. Wie das gelingen kann, zeigt die Ausstellung mit zahlreichen Anregungen neuen Perspektiven. Mein Tipp: Hingehen!"

Die Open-Air-Wanderausstellung ToleranzRäume Brandenburg lädt Interessierte mit fünf farbenfrohen Ausstellungscontainern dazu ein, sich neue Perspektiven zu den Themen Toleranz, Respekt und interkultureller Dialog in der Gesellschaft zu erschließen. Nachdem die Wanderausstellung bereits in Neuruppin, Frankfurt (Oder), Cottbus und Wandlitz zu sehen war, sind die 'ToleranzRäume' nun bis zum 22. September in Potsdam zu Gast. Letzte Station ist der Neustädtische Markt in Brandenburg an der Havel. Begleitet wird die Ausstellung von einem Programm, das von Vereinen und Initiativen vor Ort gestaltet wird. Die Ausstellung ist ein Projekt des Vereins Neues Potsdamer Toleranzedikt e.V. in Kooperation mit dem Verein Toleranz-Tunnel e.V.

Weitere Informationen: www.toleranzraeume.org